

Die letzten Tage der Schöpfung

Nachdenktext einer Konfirmandin

Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde,
aber zum Ende wird nicht einmal ein Sandkorn
davon übrig bleiben.

Und Gott sagte: „Licht soll erstrahlen...“,
aber zum Ende wird die Sonnenfinsternis sich ausbreiten
von der einen bis zur anderen Ewigkeit,
und keinem wird mehr ein Licht aufgehen.

Und Gott schuf den Himmel und die Erde,
den blauen Planeten,
aber zum Ende wird er grau vor Verschmutzung
und alt aussehen,
ihm wird die Luft ausgehen für alle Zeiten.

Und Gott schuf das Wasser,
Ursprung allen Lebens,
die blauen Meere und die glasklaren Flüsse,
aber zum Ende stinken sie zum Himmel,
weil der Mensch die Ehrfurcht vor dem Leben
verloren hat.

Und Gott befahl, dass alle Arten von Pflanzen und Bäumen
aus der Erde wachsen sollten,
aber es endete damit,
dass die Welt entgrünt wurde
und die Wüste sich ausbreitete über den ganzen Erdball

- - - - -

und dann im Nichts versank.

Und dieses geschah zu der Zeit,
als die Menschen die Schöpfung Gottes
selbst in die Hand genommen hatten.
Und das war der Anfang vom Ende.

Michaela Rhode, 14 Jahre